

- zum Schlägerwechsel ...

*3.4.2.3 Während eines Einzels oder Doppels darf ein Schläger nur dann gewechselt werden, wenn er **unabsichtlich** so schwer beschädigt wird, dass er nicht mehr benutzt werden kann. In einem solchen Fall muss der Spieler ihn unverzüglich durch einen anderen ersetzen, den er mitgebracht hat oder der ihm in den Spielraum (die Box) gereicht wird.*

Bem.: früher war es sogar erlaubt, den Schläger nach jedem gespielten Punkt zu wechseln - was bei 'Zeitpartien' auch gemacht wurde; da haben manche Spieler den 'Verteidigungspunkt' und den 'Angriffspunkt' mit verschiedenen Schlägern gespielt.

... auch ein Neukleben während eines Spieles ist nicht erlaubt (-> Schlägerwechsel)

-zur Timeout-Regel ...

*3.4.4.2 Ein Spieler oder Paar kann eine Auszeit von bis zu 1 Minute **pro Spiel** verlangen.*

Bem.: es soll schon vorgekommen sein, dass der Schiedsrichter der (irrigen) Meinung war, die Timeout-Regel gelte pro Satz.

-zur Aufschlag/Seitenwahl ...

*2.13 Auf- und Rückschlag- sowie Seitenwahl*

*2.13.1 Das Recht der Aufschlag-, Rückschlag- und Seitenwahl wird durch das Los entschieden. Der Gewinner des Loses kann sich für **Auf- oder Rückschlag entscheiden oder eine Seite wählen.***

*2.13.2 Wenn ein Spieler (Paar) sich für Auf- bzw. Rückschlag oder Seitenwahl*

## Handbuch - Erinnerungen

Geschrieben von: Administrator

---

*entscheidet, hat der andere Spieler (das andere Paar) die jeweils andere Wahlmöglichkeit*

Bem.: hat man die Wahl gewonnen und entscheidet sich für die Seite, wo man besseres Licht vermutet - dann muss der Gegner den Aufschlag nehmen.